

Kilchberg

Kath. Pfarramt St. Elisabeth Kilchberg
Schützenmattstrasse 25, 8802 Kilchberg, Telefon 044 716 10 90
www.st-elisabeth-kilchberg.ch, info@st-elisabeth-kilchberg.ch

Pfarrer:	Andreas Chmielak	Sozialdienst, Seniorenarbeit:	Regula Schächli, Tel. 044 716 10 99 Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag sozial@st-elisabeth-kilchberg.ch
Sekretariat, Sachbearbeitung:	Martina Kessler, sekretariat@ st-elisabeth-kilchberg.ch	Italiener- seelsorger:	Don Ihor Boyarskyy, Tel. 044 725 30 95 horgene@mcl.ch
Medienarbeit:	Monika Keller, medien@ st-elisabeth-kilchberg.ch		
Öffnungszeiten:	Di–Fr 8.15–11.15 Uhr		



Rückblick Chinderchile

Am 3. März feierten wir mit den Kindern die Chinderchile. Zum Thema «Hannes sucht Gott» bastelten und beteten wir zusammen. Herzlichen Dank an alle Teilnehmer!

Fernanda Gomez, Katechetin



Gottesdienste

5. FASTENSONNTAG

Samstag, 16. März

17.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 17. März

10.00 Eucharistiefeier mit Taufgelübde-Erneuerung der Erstkommunikanten

Kollekte: Fastenaktion der Schweizer Katholikinnen und Katholiken

PALMSONNTAG

Samstag, 23. März

15.00 Eucharistiefeier mit Krankensalbung, anschliessend Imbiss

Legate: Elda und Kurt Seiler-Pelagatti
Josef Hensler

Sonntag, 24. März

10.00 Eucharistiefeier mit Palmweihe
Gesangsgruppe
Claudio Bernasconi, Orgel

Kollekte: Fastenaktion der Schweizer Katholikinnen und Katholiken
Verkauf Heimosterkerzen

Mittwoch, 27. März

19.00 Bussfeier

HOHER DONNERSTAG

Donnerstag, 28. März

19.00 Eucharistiefeier vom letzten Abendmahl, anschl. Aussetzung und Anbetung

KARFREITAG

Freitag, 29. März

15.00 Karfreitagliturgie mit Kommunionfeier
Bernadeta Sonnleitner, Sopran
Anschliessend Kreuzwegandacht mit Bild und Wort

Altersheim Hochweid

Mittwoch, 27. März

10.30 Eucharistiefeier

Todesfälle

Am 21. Februar verstarb im 54. Lebensjahr Herr Francesco Frilli.

Am 25. Februar verstarb mit 84 Jahren Frau Stefania «Steffi» Mitterrutzner.

Herr, gib den Verstorbenen die ewige Ruhe. Den Angehörigen sprechen wir unser tief empfundenes Mitgefühl aus.

Rückblick Weltgebetstag

«Das Band des Friedens» – unter diesem Titel feierten nahezu 50 Besucher und Besucherinnen den Weltgebetstag in der katholischen Kirche Kilchberg.

Rund um den Globus beten am ersten Freitag im März Frauen und Männer am Weltgebetstag nach der Liturgie, die von christlichen Frauen eines bestimmten Landes geschrieben wird. Dieses Jahr waren es palästinensische Frauen, die dafür viele Jahre im Voraus bestimmt wurden. Inmitten von Hass, Krieg und Leid im Nahen Osten ermöglichten uns die biblischen Texte «Ertragt einander in Liebe» und «Durch das Band des Friedens» (Eph 4,2–3), der Liturgiefeier den roten Faden und der Hoffnung Ausdruck zu geben. Eine Zeit der Stille schuf in unserer Feier in Kilchberg Raum, uns mit dem unermesslichen Leid der Menschen im Nahostkonflikt verbunden zu fühlen. Unsere Gebete lassen uns hoffen, dass ein Band des Friedens geknüpft werden kann.

Mit passender, nach Taizé-Liedern inspirierter Orgelmusik gewann unsere Feier einen betenden und tragenden Charakter. Nach der Liturgiefeier durften sich alle an einem Imbiss erfreuen, den Regula Bühler wie gewohnt vielseitig, lecker und diesmal nach orientalischen Rezepten zubereitet hat.

Herzlichen Dank, liebe Regula, für die kulinarischen Genüsse sowie für die Dekoration in der Kirche, mit der du bildlich einen Ort des Friedens veranschaulicht hast!

*Für das Vorbereitungsteam
Weltgebetstag Monika Matter*

Harparimba

Sonntag, 7. April

17.00 Uhr Konzert mit Harfe und Marimba

Patricia Meier, von Grund auf Neuropsychologin, hat ihre Passion zur Musik zum Beruf gemacht. Besonders den vielseitigen Einsatzmöglichkeiten des ursprünglich klassischen Instruments Harfe hat sie sich über die Jahre hinweg verstärkt gewidmet. Diese kostet sie unter anderem mit ihrer elektro-akustischen Konzertharfe vollumfänglich aus. Des Weiteren hat sie an der Musikhochschule der Künste in Zürich (ZHdK) den Master in Komposition und Arranging erlangt. Zudem unterrichtet Patricia Meier leidenschaftlich und vermittelt unzähligen Schüler/-innen im Alter zwischen 5 und 80 Jahren die Freude am Harfenspiel.



Doris Affentranger unterrichtet an der Musikschule Baar Schlagzeug und Mallets und spielt im trio doral und Virgil Moorefield Pocket Orchestra mit. Ebenfalls spielt sie in unterschiedlichsten Formationen und Orchestern, ist solistisch mit der Marimba unterwegs und dirigiert die Jungmusik Allenwinden. Doris Affentranger erlangte nach dem Bachelor of Arts in Music an der HSLU ihren Master in Musikpädagogik mit Auszeichnung an der ZHdK bei Klaus Schwärzler und Raphael Christen. Zuvor absolvierte sie die Hochbauzeichnerlehre mit BM in Zug.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Eintritt frei, Kollekte.

Claudio Bernasconi, Kirchenmusiker